

Jung und Alt auf der Bühne

Text/Fotos **Seppi Odermatt**

Unter dem Motto «Junge Talente und Altmeister auf der Bühne» gab es am 19. Januar im Rössli Ruswil ein Konzert vor fast 200 Gästen. Der Anlass stand im Zeichen der personellen Ablösung in der Kaspar-Muther-Stiftung. Die Altmeister Carlo Brunner, Willi Valotti, Claudia Muff und Sepp Huber spielten abwechselungsweise mit den Nachwuchsinterpreten Philipp Jakober und Rony Suter (beide Piano) sowie den Klarinettenisten Lenny Suter, Damian Ruhstaller, Kilian Brun und Patrick Stalder. Die ad hoc zusammengestellten Formationen präsentierten anspruchsvolle und populäre Volksmusik, die beim Publikum auf grossen Anklang stiessen. Ganz im Sinne der

Kaspar Muther-Stiftung

Kaspar Muther (1909–1980) war ein grossartiger Klarinettenist und Saxophonist. Seine Kapelle Heirassa, die bis heute als Gradmesser für gute Schweizer Volksmusik im konzertanten Innerschweizer Stil gilt, feierte von 1959 bis 1980 im In- und Ausland unzählige Erfolge. Die nach ihm benannte «Kaspar Muther-Stiftung» fördert den Schweizer Volksmusik-Nachwuchs.

Unten die neuen Stiftungsratsmitglieder Erika Ott, Pius Ruhstaller, Chantal Reusser und Carolin Vogel bei Musizieren mit Bassist Sepp Huber.

www.kaspar-muther-stiftung.ch



Eine wunderbare Musikerrunde mit Sepp Huber, Claudia Muff, Damian Ruhstaller, Philipp Jakober, Patrick Stalder, Kilian Brun, Lenny Suter, Willi Valotti, Rony Suter und Carlo Brunner.

Nachwuchsförderung unterstützt die Kaspar-Muther-Stiftung Jugendliche, die schon in jungen Jahren Besonderes leisten und sich mit grossem Willen und Einsatz für die Volksmusik engagieren. Solche Beispiele sind die sechs Jugendlichen, die auf der Rössli-Bühne musizierten.

Ein neuer Präsident

Das Konzert bildete den Auftakt des Heirassa-Vorprogramms und fand aus aktuellem Anlass in Ruswil statt. Dort wohnt Claudia Muff, die nach 20 Jahren im Stiftungsrat der Kaspar-Muther-Stiftung (wovon 14 Jahre als Präsidentin) zurücktritt. Barbara Schilliger aus Weggis gab ihr Amt nach sechs Jahren ebenfalls wei-

ter. Die beiden aktiven Frauen erhielten mit einem sehr grossen Applaus den verdienten Dank für ihren Einsatz zu Gunsten des Volksmusik-Nachwuchses.

Zum Abschluss des Konzerts stellten sich die neuen Stiftungsratsmitglieder musikalisch vor. Es sind dies Erika Ott (Zug), Pius Ruhstaller (Gersau), Carolin Vogel (Rommoos/Zäziwil) und Chantal Reusser (Meiringen). Der neue Präsident Pius Ruhstaller – Kapellmeister des «Echo vom Gätterli» – sieht der neuen Aufgabe mit Spannung entgegen: «Ich freue mich sehr, im Stiftungsrat einen Beitrag für unseren Nachwuchs leisten zu dürfen. Es ist auch für uns aktive Musikanten eine wichtige Aufgabe, die Jugendlichen zu fördern und zu fordern.»